



## PRESSEMITTEILUNG

### Alkoholfreies Bier legt um 74 Prozent zu

**Berlin, 5. August 2022.** Die Beliebtheit von alkoholfreiem Bier ist in Deutschland stark gewachsen. Nach einer aktuellen Meldung des Statistischen Bundesamtes (Destatis) wurden 2021 in Deutschland rund 411 Millionen Liter alkoholfreies Bier produziert. Wie Destatis anlässlich des Internationalen Tages des Bieres am 5. August weiter mitteilte, ist die Produktionsmenge von alkoholfreiem Bier damit in den vergangenen zehn Jahren um 74,1 Prozent gestiegen. 2011 hatte sie noch bei gut 236 Millionen Litern gelegen.

In der Statistik sind die Folgen der Corona-Krise auch für dieses Segment der Brauwirtschaft deutlich abzulesen. Ohne die Pandemie, die Lockdowns in der Gastronomie und die Ausgangsbeschränkungen wäre das vergleichsweise junge, aber stabile Segment der alkoholfreien Biere wohl deutlich gewachsen. Daten des Marktforschungsunternehmens Nielsen zur Sortenentwicklung (bezogen auf den Lebensmitteleinzelhandel und Getränkeabholmärkte) im 1. Quartal 2022 zeigen, dass alkoholfreie Biere im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert bei einem Marktanteil von 6,7 Prozent verbleiben, während alle anderen Biersorten zum Teil herbe Absatzeinbußen verzeichnen.

„Schon bald wird jedes zehnte in Deutschland gebraute Bier alkoholfrei sein“, sagt Holger Eichele, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauer-Bundes in Berlin, zu der Entwicklung. Der Deutsche Brauer-Bund als Dachverband der Brauwirtschaft beobachtet seit Jahren, wie sich das Image der Alkoholfreien wandelt und immer mehr Menschen auf den Geschmack kommen. „Die Zeiten, als alkoholfreie Biere hauptsächlich von Autofahrern getrunken wurden, sind längst vorbei“, so Eichele weiter. Viele alkoholfreie Biere seien mineralisch und isotonisch, sodass der Körper die Inhaltsstoffe besonders leicht verarbeiten und nutzen könne. Gerade Sportler erkennen die Vorteile: „Ein alkoholfreies Bier ist genau das, was der Körper nach dem Sport braucht“, sagt Eichele.

Eine Umfrage des Brauer-Bundes hat gezeigt, dass Verbraucher besonders den guten Geschmack, die geringe Kalorienzahl sowie die Verwendung ausschließlich natürlicher Rohstoffe schätzen. Auch die Vielfalt kommt nicht zu kurz: Neben klassischen Sorten wie Pils, Weizenbier oder Radler werden in Deutschland immer mehr regionale Spezialitäten wie Kölsch und Alt oder besondere Biersorten wie India Pale Ale als alkoholfreie Varianten gebraut.

Der Verband hatte 2021 gemeinsam mit seinen Mitgliedern eine Kampagne gestartet, um die vergleichsweise junge Bierkategorie noch bekannter zu machen. Auf der Internetseite [www.unserbier.de](http://www.unserbier.de) sind interessante Informationen und Hintergründe gebündelt – zu finden ist dort auch ein Interview mit einem der Pioniere des alkoholfreien Bieres, dem Berliner Brauer

Ulrich Wappler (86). Gleichzeitig wird unter dem Motto „Feel Free“ über Instagram, Youtube, Facebook und Twitter für alkoholfreien und kalorienarmen Genuss geworben.

### Übersicht der Produktion alkoholfreier Biere und Biermischgetränke von 2011 bis 2021:



Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Pressekontakt:

Nina Göllinger  
Pressesprecherin  
Tel.: 030/209167-16  
E-Mail: [goellinger@brauer-bund.de](mailto:goellinger@brauer-bund.de)



Folgen Sie uns auf Twitter: **@germanbrewers**